



BRAUNSCHWEIGER
BAUGENOSSENSCHAFT E.G.

STÄRKENBERICHT



ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT

Gesundes Führen, Präventionsmaßnahmen und ein betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM): All das bietet die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. (BBG) in den unterschiedlichsten Formen. Sei es von dem kostenlosen Obstkorb, dem Getränkeangebot für Mitarbeiter, der Möglichkeit direkt vor Ort Speisen zuzubereiten oder über die Kooperation mit einem deutschlandweiten Fitness- und Sportstudioanbieter. Im Mittelpunkt stehen bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. immer das Wohlbefinden und die Gesundheit des Mitarbeiters in seiner jeweils unterschiedlichen Lebensform. Das Unternehmen hat für die Umsetzung von Gesundheitsmaßnahmen seit 2015 eine eigene BGM-Gruppe, die neben einem monatlichen Newsletter mit Gesundheitstipps regelmäßige Schnupperkurse sowie den Gesundheitstag organisiert. Die BGM-Gruppe koordiniert auch das Massageangebot für Mitarbeiter, organisiert die kostenfreie GrippeSchutzimpfung und sorgt dafür, dass alle zwei Wochen ein Foodtruck wie beispielsweise von „Gaumenfreundinnen“ auf dem Hof steht. Gesundheitliche Fachexpertise wird bei Bedarf über den firmeneigenen Partner für Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Gesundheitsmanagement sichergestellt, der auch den firmeneigenen Betriebsarzt stellt. Die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. unterstützt somit aktiv Maßnahmen und Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung und verankert ein erfolgreiches und systematisches Gesundheitsmanagement.



ATTRAKTIVE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN

Die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. zahlt ihren Angestellten 13 Monatsgehalter, die im gängigen Tarifniveau für die Angestellten und gewerblichen Arbeitnehmer in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft liegen. Zusätzlich werden die Kontoführungsgebühren erstattet und eine Betriebsvereinbarung regelt die Zahlung eines Jubiläumsgeldes bei 10, 25 und 40 Jahren Betriebszugehörigkeit. Die Mitarbeiter und auch bereits die Auszubildenden der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. profitieren zudem von den Vorteilen der Sozialkasse für die Betriebsangehörigen: Diese gewährt den Betriebszugehörigen – in Ausnahmefällen auch ihren Familienangehörigen – Unterstützung in Form von finanziellen Zuschüssen. Sie bezuschusst in regelmäßigen Abständen bestimmte Anschaffungen wie etwa eine Brille und ermöglicht Extrazahlungen wie beispielsweise bei einer Geburt, einer Hochzeit oder einem Umzug. Immer in die Zukunft blickend, fördert der Arbeitgeber aktiv die betriebliche Altersvorsorge durch Beratungs- und Hilfsangebote, die jedem Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Der Fokus ist folglich stets auf den Mitarbeiter gerichtet, so wird bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. der Erwerb von Zusatzqualifikationen besonders gefördert und sowohl die Kosten für fachspezifische Weiterbildungen als auch für fachfremde Qualifizierungen werden im Sinne der Persönlichkeitsentwicklung des Mitarbeiters übernommen. Zu betonen ist der Genossenschaftsgedanke: eine stabile Gemeinschaft, in der der Mensch mehr zählt als der Gewinn!



PERSONALEMENTWICKLUNG UND QUALIFIZIERUNG

Die Förderung, Bildung und Qualifikation der Mitarbeiter steht bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. immer im Fokus. In regelmäßigen, strukturierten Mitarbeitergesprächen werden Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten abgestimmt und die individuellen Zieldefinitionen des Einzelnen festgelegt. Weiterbildungen mit einem Unternehmens- und Arbeitsbezug werden grundsätzlich kostenmäßig einschließlich Freistellung und Übernahme der Reise- und Übernachtungskosten übernommen. Die Inanspruchnahme von Bildungsurklaub wird bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. ausdrücklich erwünscht und auch die Wahrnehmung eines Auslandsaufenthaltes wird begrüßt. Darüber hinaus fördert das Unternehmen die Aufnahme eines Studiums. Neue Mitarbeiter werden bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. durch feste Integrationsprozesse zielgerichtet in das Unternehmen eingebunden und erhalten eine Onboardingmappe mit allen nützlichen Informationen zur Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. als Arbeitgeber. Up-to-Date bleiben die HR-Verantwortlichen durch die Teilnahme an verschiedenen Seminaren, Veranstaltungen und Workshops rund um die neusten Themenfelder, dazu zählt auch die jährliche Exkursion zu der Messe „Zukunft Personal“. Im Unternehmen werden die aktuellen Trends und Entwicklungen des Personalmanagements berücksichtigt. Jeder Mitarbeiter hat bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. die Option, sich selbst in kostenlosen Fachzeitschriften zu informieren und darüber hinaus seine Wünsche an Fachliteratur zu nennen. Die Führungskräfte erhalten ein fortlaufendes Führungskräfte-Training und befassen sich zudem in zweiwöchentlichen Regelterminen mit ihrer Rolle als Führungskraft. Ein Coach begleitet die Führungskräfte der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. dabei, die Mitarbeiter in Zeiten von Veränderungen gut zu führen und selbstorganisiertes Arbeiten im Team zu fördern.



DIGITALES

Digitalisierung bedeutet Vernetzung. In dem Unternehmen verschmelzen Prozesse, Informationen, Menschen und die Arbeit so miteinander, dass die ganze Organisation von einem effizienten und effektiven Zusammenarbeiten gekennzeichnet ist. Das digitale Unternehmenshandbuch bietet allen Mitarbeitern eine stets aktuelle Informationsquelle und das Intranet ist bereits auf SharePoint aufgesetzt. Betriebsinterne und wirtschaftliche Prozesse, wie beispielsweise das Bewerbermanagement, werden digitalisiert und vollständig automatisiert. Der selbstorganisierte Arbeitskreis Digitalisierung ist kontinuierlich damit beauftragt, die Digitalisierung des Unternehmens voranzutreiben. Es gibt bereits eine BBG-App und der Zugriff auf Firmen E-Mails ist auch von außerhalb des Unternehmens möglich. Im Unternehmen steht den Beschäftigten ein Mitarbeiter-WLAN zur Verfügung, so dass alle Mitarbeiter die Möglichkeit haben, Informationen immer und überall abzurufen. Auch für private Zwecke kann die firmeneigene IT-Infrastruktur, durch Verwendung der Zeiterfassungssoftware oder den flexiblen Einsatz von mobilen Endgeräten, genutzt werden. Die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. tritt auf verschiedenen Onlineplattformen auf und pflegt regelmäßig ihre verschiedenen sozialen Medienkanäle (Facebook, XING, kununu).



INNOVATION, KOMMUNIKATION UND TRANSPARENZ

Bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. steht der Mensch im Fokus. Der Anspruch ist, stets jeden Mitarbeiter zu informieren. Das Kommunikationsklima ist vertrauensvoll und offen, jeder Mitarbeiter hat die Möglichkeit seine Fragen und Anregungen direkt aktiv einzubringen. Themen und Verbesserungsvorschläge können entweder schriftlich im „Digitalen Briefkasten“ eingereicht oder direkt mit der Geschäftsführung besprochen werden. Regelmäßige Team- und Mitarbeiterbesprechungen, Informationsveranstaltungen und ein grundsätzlich offener Dialog schaffen auf diese Weise eine hohe Transparenz bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. Zusätzlich zu den im Intranet bereitgestellten Informationen erscheint quartalsweise eine hauseigene BBG-Zeitung sowie ein Newsletter zum Geschäftsverlauf. Somit wird die werteorientierte Unternehmenskultur zu einem gelebten Leitbild für alle Mitarbeiter. Was nicht nur von innen erlebbar, sondern auch von außen sichtbar ist.



MOBILITÄT UND ANBINDUNG

Jeder muss täglich seinen Arbeitsweg beschreiten. Sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder dem ÖPNV. Das Unternehmen zeichnet die exzellente Anbindung an das Verkehrsnetz und die Nähe zur Braunschweiger Innenstadt aus. Öffentliche Verkehrsmittel können ohne Nachteile genutzt werden und Angebote und Dienstleistungen, um Besorgungen des täglichen Bedarfs zu tätigen, befinden sich in unmittelbarer Nähe der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. Das Unternehmen bietet Lademöglichkeiten für E-Bikes und E-Fahrzeuge, denn der Fahrzeugpool der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. umfasst mitunter drei eigene E-Fahrzeuge sowie ein E-Bike, welches für Dienstzwecke gebucht werden kann. Den Mitarbeitern stehen ein großer Parkplatz sowie ein Fahrradstellplatz zur Verfügung. Die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. fördert mit diesen Angeboten die Vernetzung und treibt die Mobilität voran.



FREIRÄUME UND KOMFORT

Damit das Arbeits- und das Privatleben im Einklang stehen können, setzt das Unternehmen auf eine gute Work-Life-Balance und wirkt aktiv an der Ausgeglichenheit der Beschäftigten mit. Wie? Arbeitszeiten sind individuell abgestimmt und werden regelmäßig besprochen. Für die Vollzeitmitarbeiter gilt die 37 Stundenwoche mit Gleitzeit zwischen 07:00 und 19:00 Uhr unter Einhaltung von Kernarbeitszeiten. Dringende, private Termine können bei der Planung allerdings ohne Einschränkungen berücksichtigt werden. Die Arbeitszeit wird bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. elektronisch mittels Stempelkarte oder am PC erfasst. Jedem Mitarbeiter stehen jährlich 30 Urlaubstage samt anteiligem Urlaubs- und Weihnachtsgeld zu, ab dem 53. Lebensjahr sind es 32 Urlaubstage pro Jahr. Heiligabend und Silvester gelten unternehmensweit als freie Tage. Auf diese Weise schafft das Unternehmen genügend Freiräume für den Einzelnen und einen sehr hohen Komfort im Gesamten.



VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN

Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind zwei zunehmend zentraler werdende Themen, die Unternehmen beschäftigen. Fragestellungen, die sich mit der ökologischen Nachhaltigkeit, dem bewussten Umgang mit Ressourcen und der Energieeffizienz beschäftigen, werden bei der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. regelmäßig thematisiert. Die Mitarbeiter können sich in den Nachbarschaftsläden der BBG-Quartiere beraten lassen, von der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. organisierte oder geförderte Angebote im Bereich Kultur, Kunst und Sport wahrnehmen, zudem wird ehrenamtlichen Engagement ausdrücklich begrüßt. Gemäß dem Selbstverständnis, dass die Braunschweiger Baugenossenschaft e.G. wichtige Impulse zu einer positiven Quartiersentwicklung und zur Gestaltung eines lebenswerten, lebendigen Wohnortes setzt, wird den genannten Themen intensiv nachgegangen. Zudem verpflichtet sich das Unternehmen als Genossenschaft auf die Einhaltung der Balance zwischen wirtschaftlicher und sozialer Verantwortung. Aus diesem Grund haben auch Menschen mit fehlenden Sprachkenntnissen, Handicap oder auch ohne Schulabschluss Bildungs- und Beschäftigungschancen. Zudem wird bei Firmenevents oder der Urlaubsplanung Rücksicht auf die zugehörigen Religionen und Kulturen genommen. Besondere Verantwortung übernimmt das Unternehmen indem es bereits im Jahr 2012 die Charta der Vielfalt unterzeichnet hat – eine Selbstverpflichtung für Vielfalt in der Arbeitswelt – und dessen Werte fest in der Unternehmenskultur verankert sind.